

## Tanzen ist ein Ausdruck von Lebensfreude

Stimmen aus der Volkstanz- und Trachtengruppe „Die Fallersleber“: Wir tanzen, weil tanzen Spaß macht. Wir tanzen, um anderen Menschen Freude zu machen. Wir tanzen, weil Volkstanz ein wichtiger Beitrag zur Kultur ist. Wir tanzen, um die kulturelle Vielfalt in unserer Stadt und unserer Region zu erhalten und zu präsentieren. Wir tanzen, weil Kreislauf und Koordination trainiert werden. Wir tanzen, weil das Gedächtnis gefordert und gestärkt wird. Wir tanzen, weil das Bewegen zur Musik Balsam für die Seele ist. Wir tanzen, weil wir fit bleiben wollen.“

## Bekannt in Stadt und Land

Die Volkstanz- und Trachtengruppe „Die Fallersleber“ ist weit über die örtlichen Grenzen hinaus bekannt, hat an Trachtenfesten, am Tag der Niedersachsen, am „Tag der Braunschweigischen Landschaft“, an Jubiläumsveranstaltungen, Familienfeiern, Einweihungen etc. teilgenommen.



## Machen Sie mit!

„Von nichts kommt nichts“ sagt der Volksmund. Jeden **Mittwoch** wird in der Zeit von **19:30 bis 21:30** Uhr in der Aula der Hoffmann von Fallersleben-Realschule in Fallersleben, Karl-Heise-Straße 32, geübt. Anleitungen gibt eine qualifizierte Übungsleiterin. Kennen Sie Volkstänze aus Ihrer Heimat, aus Ihrer Kinder- oder Jugendzeit?. Mögen Sie Gesellschaftstanz? Bewegen Sie sich gern nach Musik? Fühlen Sie sich wohl, wenn Sie Musik hören? Sehen Sie gerne Tanzdarbietungen? **D a n n** sind Sie bei der Volkstanz- und Trachtengruppe „Die Fallersleber“ richtig. Wir **suchen noch Paare**. Kommen Sie doch einfach mal vorbei oder informieren Sie sich.

**Volkstanz- und Trachtengruppe  
„Die Fallersleber“ e.V.**



**Ansprechpartner  
Barbara Homburg  
Telef.: 05361-773999  
Bärbel Weist  
Telef.: 05362-51789**

**Homepage:**

[www.volkstanzgruppe-fallersleben.de](http://www.volkstanzgruppe-fallersleben.de)

### **Volkstanz in Fallersleben seit wann und warum?**

Zu einer Stadt, die so geschichtsträchtig und traditionsbewusst wie die Hoffmann-Stadt Fallersleben ist, gehört eine Volkstanzgruppe. Das sollte man meinen. Trotzdem hat es eine Weile gedauert, bis einige Frauen und Männer aktiv wurden. Die konkrete Phase begann im Jahr 1995, als ein Niedersächsisches Landestrachtenfest in Fallersleben durchgeführt wurde. Besucher, Teilnehmer und Gäste waren von der Altstadt und der Gastfreundschaft so begeistert, dass es 1999 zur „Neuaufgabe“ kam. Was es bis dahin noch nicht gegeben hatte, geschah 2007. Zum dritten Mal fand in Fallersleben ein Landestrachtenfest statt. Eine Volkstanzgruppe aus Fallersleben gestaltete zusammen mit vielen Gastgruppen das Bühnenprogramm in der Fallersleber Altstadt. Die Gruppe, die sich im Jahr 2000 gebildet und zu einem gemeinnützigen Verein zusammengeschlossen hatte, gab sich den Namen „Die Fallersleber“.



### **Warum Bekleidung aus der Biedermeierzeit?**

August Heinrich Hoffmann wurde am 2. April 1798 in Fallersleben geboren. Er schrieb den Text der deutschen Nationalhymne. Auch mehr als hundert Kinderlieder stammen aus seiner Feder. Aus Verbundenheit zu seiner Heimat nannte er sich „von Fallersleben“. Hoffmann von Fallersleben war einer der Pioniere der Demokratie. An ihn erinnern heute noch u.a. sein Geburtshaus, das Hoffmann-von-Fallersleben-Museum, eine Büste, zwei Straßennamen, der Name einer Schule und eines Chores sowie der Name der Schwefelquelle. Die Volkstanzgruppe hat sich mit ihrer Bekleidung an die Zeit angelehnt, in der Heinrich Hoffmann von Fallersleben gelebt hat. Es war die

Zeit zwischen dem Wiener Kongress und den „März-Forderungen“ als Auftakt der Revolution von 1848. Vielen ist diese Zeit als „Biedermeierzeit“ bekannt. Die Frauen tragen geblümete Kleider mit Schleifen und Bändern, Pelerinen und Strohhüte, die Männer Gehröcke und Zylinder.

### **Warum Volkstanz? Was ist Volkstanz?**

Bei den Volkstänzen wird zwischen überlieferten Volkstänzen, die in Noten und Beschreibungen aus alten Zeiten stammen, und sogenannten „Folkloristischen Tänzen“, denen eine moderne Choreographie zugrunde liegt, unterschieden. Viele Volkstänze erzählen eine Geschichte. Es geht häufig um alltägliche Dinge, wie die Arbeit verschiedener Handwerksberufe, um Brautschau oder Brautwerbung. Daraus wurden auch die Namen abgeleitet (z.B. Töpfertanz, Kesselflicker-Tanz, Kragelunder Brauttanz). Andere Tänze sind nach der Art der Musik benannt, der Melodie oder dem Takt. Zu den gebräuchlichsten Tanzformen im deutschsprachigen Raum gehören Paartänze, Kreistänze, Reihentänze, Trioletts, Figaro und Quadrillen.